



+++ Sperrfrist: 30.09.2020, 23:00 Uhr MESZ +++

MEDIENMITTEILUNG

29.09.2020

Verstärkung für BODENHEIMER HERZBERG kommt von GÖRG: Team um Christof Siefarth wechselt komplett

Neue Struktur mit Salary Partnern flankiert das weitere Wachstum

Die Wachstumsstory von BODENHEIMER HERZBERG geht weiter. Die 2017 entstandene Disputes-Kanzlei um Partner Dr. Rouven F. Bodenheimer, Axel Benjamin Herzberg und Björn Gehle konnte jetzt für ihren Kölner Standort das Team von GÖRG-Gründungspartner Dr. Christof Siefarth gewinnen. Siefarth schließt sich BODENHEIMER HERZBERG nach knapp 25 Jahren bei GÖRG als Equity Partner an.

Der versierte und äußerst erfahrene Schieds- und Vertriebsrechtler Siefarth (JUVE, 2019/2020, Vertriebssysteme: „oft empfohlen“, „in der Schiedsszene gut vernetzt“) bringt neben Dr. Sebastian Feiler, der bisher bei GÖRG „assoziierter Partner“ war und sich in Schiedsverfahren als Counsel wie auch als Schiedsrichter bereits einen Namen gemacht hat, auch einen Junior Associate, Dr. Philipp Stöckle, sowie weitere juristische und nichtjuristische Mitarbeiter mit. Siefarth, der seit 1992 auch in New York als Attorney-at-Law zugelassen ist und danach in einer US-Kanzlei als Anwalt tätig war, verfügt zudem über langjährige Erfahrungen in deutsch-amerikanischen Angelegenheiten.

BODENHEIMER HERZBERG ist seit dreieinhalb Jahren am Markt und gilt bereits als „oft empfohlene Disputes-Boutique“ (JUVE 2019/20). Mit Standorten in Berlin und Köln spielt die Kanzlei insbesondere in Schiedsverfahren, aber auch in komplexen Gerichtsverfahren und ADR in der nationalen und internationalen Spitzenklasse mit. „Besonders die dedizierte Internationalität und der konsequent unternehmerische Weitblick der Gründer suchen auf dem deutschen Markt ihresgleichen“, betont Siefarth.



BODENHEIMER HERZBERG hat zwischen Januar und Juni 2020 drei Associates eingestellt. Im Zuge der Erweiterung um Siefarths Team wird zwischen Senior Associate und Vollpartner zudem mit dem Salary Partner eine neue Sprungbrettposition für den aufstiegsorientierten Nachwuchs geschaffen. Neben Neuzugang Feiler haben sich auch die BODENHEIMER HERZBERG-Eigengewächse Kathrin Walbeck und Müge Bakırcioğlu (Erdoğan) für die neue Sprosse auf der Karriereleiter qualifiziert.

Nach der Erweiterung ist BODENHEIMER HERZBERG mit sechzehn Berufsträgern die schlagkräftigste, dedizierte Disputes-Einheit im deutschsprachigen Raum.

Kontakt:

Moritz A. Schlömer
Head of Operations and Development
BODENHEIMER HERZBERG
T +49 221 291 906 19
@ mas@bodenheimerherzberg.com